

RS Vwgh 1967/12/18 1470/67

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 18.12.1967

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §34 Abs3;

AVG §69 Abs1;

1. AVG § 34 heute
2. AVG § 34 gültig ab 01.01.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 137/2001
3. AVG § 34 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
4. AVG § 34 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998
1. AVG § 69 heute
2. AVG § 69 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. AVG § 69 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. AVG § 69 gültig von 01.01.1999 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
5. AVG § 69 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998

Rechtssatz

Für eine wegen beleidigender Schreibweise verhängte Ordnungsstrafe bildet die Behauptung, die Behörde hätte in einem Verwaltungsverfahren, in dem die Ordnungsstrafe verhängt worden war, eine unrichtige Rechtsansicht vertreten, keinen Wiederaufnahmegrund im Sinne des § 69 Abs 1 AVG. Für eine wegen beleidigender Schreibweise verhängte Ordnungsstrafe bildet die Behauptung, die Behörde hätte in einem Verwaltungsverfahren, in dem die Ordnungsstrafe verhängt worden war, eine unrichtige Rechtsansicht vertreten, keinen Wiederaufnahmegrund im Sinne des Paragraph 69, Absatz eins, AVG.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1967:1967001470.X01

Im RIS seit

29.01.2002

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at